



Ecosystem Connectors | Berlin Sarajevo, Tirana Lanchevent Berlin Oktober 2024

BUND-LÄNDER-PROGRAMM (BLP)

Bundesland – Partnerland

Berlin – Albanien,
Bosnien und Herzegowina



Titel

Förderung von Innovationsnetzwerken zwischen
Startup-Ökosystemen in Berlin und dem West-
balkan

In Kooperation mit den GIZ Programmen

“Strengthening Economic Development and
Employment Promotion (SEDEP)” in Bosnien und
Herzegowina sowie “EU4Innovation” in Albanien

Finanzierung

Beitrag BMZ 270.177 EUR

Beitrag Berlin 273.315 EUR

Laufzeit

01.06.2024 – 31.12.2025

Zuständiges Ministerium

Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

Das Projekt trägt dazu bei diese Ziele für Nachhaltige Entwicklung
zu erreichen.



Ecosystem Connectors Berlin Sarajevo Tirana

Situation vor Ort

In Bosnien und Herzegowina (BuH) und Albanien wie auch insgesamt im Westbalkan sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU) für die Schaffung von Arbeitsplätzen und Einkommen von enormer Bedeutung. Der Privatsektor in Albanien und in BuH muss sich jedoch noch weiter transformieren, um sich erfolgreich an veränderte Prozess- und Produktionsbedingungen anzupassen, die eine Eingliederung in internationale Lieferketten erlaubt. Dies erfordert in beiden Ländern weiterhin die Unterstützung der Transformation von einer von sozialistischen Staatsunternehmen geprägten Wirtschaft zu mehr privaten Initiativen. Es gibt einen deutlichen politischen Willen in beiden Ländern, diese Transformation zu unterstützen. Ein Wachstum der Tech-Szene mit innovativen Startups in verschiedenen Sektoren in Sarajevo und Tirana ist festzustellen.

Das Projekt fördert die Vernetzung zwischen den europäischen Startup Ökosystemen von Albanien, Bosnien und Herzegowina und Berlin. Ziel ist die Unterstützung einer stärkeren wirtschaftlichen Integration durch die Erleichterung von Partnerschaften und den Austausch von Wissen und Ressourcen zwischen Unternehmer*innen und Institutionen zur Innovationsförderung aus allen drei Ländern.

“Das Projekt Ecosystem Connectors | Berlin Sarajevo Tirana ist mehr als nur eine wirtschaftliche Kooperation - es ist ein Bekenntnis zu Partnerschaft und gemeinsamen Zielen. Das Projekt steht im Einklang mit der Vision Berlins, ein zusammenhängendes europäisches Startup-Netzwerk zu schaffen, das auf dem grenzüberschreitenden Austausch von Wissen und Ressourcen basiert und die europäische Wirtschaft als Ganzes stärkt.”

Franziska Giffey
Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin



Ecosystem Connectors | Berlin Sarajevo, Tirana Launchevent Berlin Oktober 2024

Kooperation

Kooperationspartner im Land Berlin ist die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe. Implementierungspartner des Projektes ist enpact e.V. (Berlin), ein Verein für die internationale Vernetzung von Startup-Ökosystemen. Vor Ort kooperiert das Projekt mit den TZ-Vorhaben Strengthening Economic Development and Employment Promotion (SEDEP) in Bosnien und Herzegowina beziehungsweise EU4Innovation in Albanien sowie mit deren Partnerinstitutionen zur Innovationsförderung.

Was wir tun - und wie

Das BLP-Projekt zielt darauf ab, Netzwerke zwischen den Startup-Ökosystemen von Sarajevo, Tirana und Berlin zu schaffen und zu stärken und so einen Beitrag für eine nachhaltige wirtschaftliche Stärkung der Region Westbalkan zu leisten. Zugleich wird dadurch die Annäherung der beiden Länder an den Binnenmarkt der Europäischen Union unterstützt. Über ein Stakeholder Mapping werden die Partner*innen mit dem größten Potenzial für einen positiven Beitrag zum Projekt identifiziert. Durch gezielte Aktivitäten, die sich auf die Entwicklung von Netzwerken, Öffentlichkeitsarbeit, Dialog und Austausch konzentrieren, werden albanische und bosnisch-herzegowinische Startups sowie Innovation Support Organisationen (ISO), insbesondere aus Sarajevo und Tirana gestärkt. Netzwerke zur

Förderung von weiblichem Unternehmertum (Female Entrepreneurship) in Tirana und Sarajevo werden dabei explizit unterstützt. Der kontinuierliche Dialog zwischen den Akteur*innen ist Kern des Projekts und wird sowohl durch Studienreisen nach Berlin sowie nach Tirana und Sarajevo umgesetzt, die an Startup-Konferenzen in den Zielregionen andocken. Virtuelle Dialogformate werden ebenfalls eingesetzt. Durch das Projekt soll auch der Bekanntheitsgrad und die Sichtbarkeit der Regionen Sarajevo und Tirana in Berlin erhöht und so die Attraktivität für Geschäftsverbindungen mit und Investitionen in den Zielregionen gesteigert werden. Zudem trägt es zu einem regionalen Austausch zwischen den Startup Ökosystemen in Tirana und Sarajevo bei.

Weiterführende Links

- Weitere Informationen zum BLP:
<https://www.giz.de/de/weltweit/132983.html>
<https://bund-laender-programm.de/de>
- Kooperierende GIZ-Programme in Bosnien und Herzegowina <https://www.giz.de/de/weltweit/153222.html> und Albanien <https://euforinnovation.al/>
- Homepage des Kooperationsprojekts.
<https://enpact.org/ecosystem-connectors-berlin-sarajevo-tirana/>

Herausgeberin Deutsche Gesellschaft
für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn
Bund-Länder-Programm
An der Alster 62 | 20099 Hamburg
blp@giz.de | www.bund-laender-programm.de
Redaktion Dieter Anders (V.i.S.d.P.),
Anja Glatzel, Jelena Jorcik
Stand Februar 2025

Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und
Entwicklung (BMZ)
Referat G43 Länder und Kommunen
Postanschrift der BMZ Bonn | Im Europahaus
BMZ-Dienstsitz Dahlmannstr. 4
53113 Bonn
T +49 (0)228 99 535 0
poststelle@bmz.bund.de | www.bmz.de
BMZ Berlin | Im Europahaus
Stresemannstr. 94
10963 Berlin
T +49 (0)30 18 535 0

Die GIZ ist für den Inhalt dieser Publikation verantwortlich.